

Barbara Wyss
Präsidium soWESTSTADT
31. Dezember 2024

Jahresbericht 2024

Quartierverein **so**WESTSTADT



Liebe Mitglieder, Unterstützende und Freund*innen unserer Weststadt Solothurn

Das Jahr 2024 stand für uns ganz im Zeichen des **Miteinanders und Füreinanders**.

Gemeinsam haben wir viel bewegt, unzählige Begegnungen ermöglicht und wertvolle Netzwerkarbeit geleistet. Doch unser grösster Wunsch bleibt: **Einen Begegnungsort in der Weststadt zu erhalten und auszubauen**.

Mit dem Henzihof, dem Lusthäuschen, den Hostetbäumen und dem Garten nahe des Bahnhofs Allmend haben wir eine ideale Basis, die wir weiterentwickeln möchten - als **Spielraum** für die Kleinsten, für **Begegnung und**

Interaktion von Jugendlichen und Erwachsenen sowie als **Rückzugsort** für Senior*innen in einem offenen, interkulturellen und kreativen Umfeld.

Im kommenden Jahr setzen wir weiterhin auf den Dialog mit Profis und der Stadt, um diese Vision voranzutreiben. Gleichzeitig geniessen wir die gemeinsamen Momente mit den Anwohner*innen und Besuchenden der Weststadt, die uns immer wieder zeigen, wie viel Potenzial und Herz in unserem Quartier steckt.

Ein besonderer Dank gilt allen, die unser Quartier in diesem Jahr bereichert haben:

- Den aktiven **Mitgliedern des Vereins** und den **Vorstandsmitgliedern**.
- Den **freiwilligen Helfer*innen**.
- **Sarah Schäfer** für das monatliche „Leises Lesen“ beim Lusthäuschen.
- Dem **Verein Restessbar** für die unermüdliche Unterstützung.
- Dem **Familienverein Solothurn**, der mit viel Frauenpower das Quartier stärkt.
- Initiativen wie **Volley-X** und dem **So!Weltchor**, die sich mit Sport und Musik für Integration engagieren.
- **Roger Gunzinger**, der zum Henzihof schaut und alle unterstützt.
- **Lino Dutoit**, der Kindern und Erwachsenen das Bogenschiessen lehrt und den Henzihof belebt.
- Der **IG kinderfreundliche Spielplätze** für den Pop-Up Spielplatz, der begeistert.
- Der **Quartierarbeit Infocenter City West** und der **Zwischennutzung Henzihof**.
- Allen **Politiker*innen** und **Verwaltungsmitgliedern**, die sich für ein starkes Miteinander und die Natur in der Weststadt einsetzen.
- Denjenigen, **die Abfall sammeln**, Nachbarn unterstützen und der Weststadt Sorge tragen.
- Dem **Werkhof** und der **Polizei**.
- Der **Saatgutbibliothek** für ihr Wissen rund um den Garten.
- **Nina, Canan, Agathe und Lucien** für das Gartenkind 2024.
- Den **Klimagrosseltern** für die gemeinsamen Stunden.
- Der **Hostetgruppe** mit Bene, Susanne und Hervé für ihre unentbehrliche Arbeit.
- Der Firma **S&F Holzbau**, die einen Tag gratis gearbeitet hat beim Lusthäuschen und Henzihof.
- Dem **Kindergarten** mit Bianca Haase für die Belebung des Gartens rund um das Lusthäuschen.
- Allen **Jugendlichen**, welche gerne in der Weststadt Zeit verbringen.
- Den **Familien**, die den Pumptrack rege nutzen.
- Den engagierten **Gärtner*innen** beim Gemeinschaftsgarten.
- **Den Engagierten im Infocenter City West** mit vielseitigen Angeboten.
- Den **Stadtschulen** für die Zusammenarbeit und Werbung auf Klapp.

- Der **Jurtensauna** für eine wunderbare Auszeit an der Aare.
- Allen **Geldgeber*innen**.
- Der **Regionalgruppe Bioterra Solothurn** für ihr Interesse und ihr Mitdenken.
- Dem **Quartierspielplatz Tannenweg** - Robinsonspielplatz für das tolle Angebot.
- Der **Rudolf Steiner Schule** in Solothurn für die wunderbaren Anlässe für alle.
- Dem **Heimatschutz** und den **Denkmalpfleger*innen** für ihren Rat und ihre Unterstützung.
- Und **Peter, Eric** und **Agathe** für die kleinen und grossen Gesten, die das Leben schöner machen.
- Und meinen **Eltern** und **Freund*innen**, meinem Mann **Lukas** und meinen Kindern **Anna** und **Louis** für ihre Dankbarkeit, Heiterkeit und Mitarbeit.

Ich blicke auf ein erfolgreiches Jahr zurück, in dem wir gemeinsam viel erreicht haben:

2024	Angebote und Anlässe	Impressionen
Januar und Februar	Der Krabbeltreff Anfang Januar ist sehr schön und alle Leiter*innen kommen um gemeinsam zu starten.	
	Hanna von Büren übergibt dem Quartierverein CHF 100 aus dem Erlös ihres ersten Buches. Der Krimi spielt in der Weststadt Solothurn.	
März	Gemeinsames Arbeiten im Hostetgarten mit Canan Öner.	

2024

Angebote und Anlässe

Impressionen

März

Treffen am Feuer und errichten einer Benjeshecke beim Lusthäuschen, nachdem die Firma Tilia Baumpflege AG im Auftrag der Stadt die Bäume rund um das Lusthäuschen und den Henzihof zurückgeschnitten hat.



Barbara Wyss beschriftet das Auto für die Saatgutbibliothek mit Nina und Canan.



Der Permakulturverein trifft sich mit der Betriebsgruppe des Henzihofs beim Lusthäuschen zum Austausch. Canan Öner kocht.



Rahel Bucher organisiert ein Schoggi-fondue beim Lusthäuschen.



Das Projekt Gartenkind startet mit Nina Bauermeister, Agathe Küng und Barbara Wyss.



April

Canan Öner organisiert während den Frühlingsferien spontan ein „Füür und Flamme“. Es gibt ein feines Curry.



2024

Angebote und Anlässe

Impressionen

April

Die Klimagrosseltern, die Saatgutbibliothek und der Quartierverein soWESTSTADT machen gemeinsam Saatgutbomben zum Verteilen.



Beim Gartenkind lernen die Kinder den Erdling und den Wurzelmo kennen und erfahren, wie Kartoffeln wachsen.



Im Krabbeltreff wird gebastelt. Mireille von Burg organisiert regelmässig das Basteln im Krabbeltreff.



Mai

Canan und Bettina organisieren ein kleines Maifest, dass viele Besucher*innen anzieht. Die Familien essen gemeinsam am Feuer und schmücken den Baum.



Barbara Wyss besucht den Gemeinschaftsgarten, stellt ein neues Schild und lockert mit zwei neuen Mitgliedern die Erde auf.



Lukas Wyss macht einen Möbeltransport zum Lusthüsli.

„Für und Flamme“ lockt fünf Familien zum Lusthäuschen. Ein Treffen am Feuer mit leckerem Essen.



Beim Gartenkind werden Kürbisse, Mais und Sonnenblumen gepflanzt.



Mai

Das Frühlingsfest ist ein schöner Anlass mit Märli, Bogenschiessen, Flohmarkt, Musik und feinem Essen. Wir lernen den Neuen Norden kennen und freuen uns über den Besuch von Stefanie Ingold, der Stadtpräsidentin von Solothurn.



Die beschädigten Ablaufrohre werden geflickt. Bruno Hänni von der Stadt gibt es in Auftrag. Der Werkhof entsorgt einen kaputten Stuhl.



Wir blicken über das Feld bei der Allmendstrasse...Hier beginnen bald die Bauarbeiten am Energiehub für den Weitblick in Solothurn.



Lucien aus der Weststadt erklärt den Gartenkindern anschaulich den Kompost.

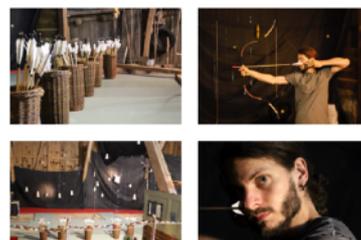


Juni/Juli

Die 14. Vereinsversammlung findet im Henzihof statt.



Barbara Wyss freut sich auf den Fototermin mit Lino Dutoit, Triskel-Archery im Henzihof.



Der Quartierverein soWESTSTADT übergibt den Krabbeltreff der Quartierarbeit Infocenter City West. Wir hoffen, dass durch die Professionalisierung der Krabbeltreff noch lange bestehen bleibt.



August

Roger Gunzinger organisiert mit der reformierten Kirche den Transport von Tischen, Stühlen und Kinderspielsachen. Die reformierte Kirche wird renoviert und wir können einen grossen Teil der Möbel gratis abholen. Der Vorstand vom Quartierverein soWESTSTADT hilft beim Transport in den Henzihof. Die Leitung der Zwischennutzung Henzihof hat sich zu unserem Bedauern gegen die Investition in 100 zusammenhängende Stühle für 2000 Franken entschieden.



Beim Gartenkind wird gezeigt, was alles genascht werden darf.



Vielen Dank an alle Anwohner und Mitglieder, die helfen die Weststadt sauber zu halten!



Wir machen eine Umfrage in Zusammenarbeit mit dem Familienverein Solothurn. Was braucht es für einen Begegnungsort? Dieser Frage gehen wir gemeinsam nach. Der Familienverein erstellt ein Konzept. Wir erarbeiten 2024 und 2025 eine Strategie für eine gute Zusammenarbeit. Wir möchten ein grosses Netzwerk erarbeiten und setzen uns dafür ein, dass in Solothurn Raum für Familien erhalten und geschaffen wird.



Die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen der offenen Bücherkabine treffen sich zur Versammlung beim Lusthäuschen. Das freut uns sehr.



September

Sarah Schäfer und Lukas Wyss organisieren gemeinsam das „Füür und Flamme“ beim Lusthäuschen.



Mit Stop to Drop und der Quartierarbeit gegen Zigarettenlittering. Danke auch an Regula Cavandoli, eine Quartierbewohnerin, für ihre tatkräftige Unterstützung. Und vielen Dank der Solothurner Zeitung für den Bericht.



Apfelernte beim Lusthäuschen mit Susanne, Hervé Morin und Bene Bohren. Rund 70 Personen besuchen diesen wunderbaren Anlass.



Im September findet der Pop-Up Spielplatz im Henzihof statt. Organisiert von der IG kinderfreundliche Spielräume Solothurn. Barbara Wyss hilft mit beim Leiten. Der Verein soWESTSTADT unterstützt das Angebot auch gerne im Jahr 2025 mit noch mehr Power.



Renovierung vom Vorplatz des Lusthäuschens. Timo und Eric Schild zeigen wie es geht und organisieren alles, was es braucht.

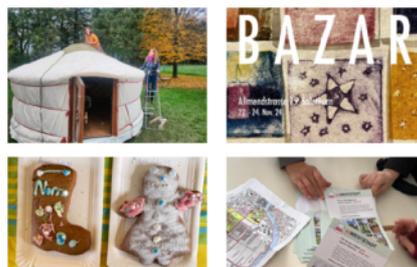


Am 26. September öffnen wir unsere Vorstandssitzung für alle Interessierten. Wir beginnen mit der Jahresplanung für 2025. Es studieren mit: Carmen von Sury, Eric Schild, Massimo Micozzi, Lukas Wyss, Barbara Wyss, Bea Beer, Richard Burgener, Manfred Knauz.



Oktober

Laufende Netzwerkarbeiten: Familienverein Solothurn, Rudolf Steiner Schule Solothurn, Regionalgruppe Bioterra, Jurtesaune Solothurn, Volley-X, IG kinderfreundliche Spielräume, So! Weltchor...



26. Oktober 2024, Kürbisschnitzen organisiert von Lukas und Barbara Wyss mit Nina Bauermeister. Das Kürbisschnitzen ist der letzte Anlass vom Projekt Gartenkind in diesem Jahr.



November

„Füür und Flamme“ findet in diesem Jahr das letzte Mal statt. Neue Freundschaften haben sich durch diesen Anlass ergeben. Vielen Dank!



21. November 2024, der Henzihof steht auch bei Schneefall stabil.



Am ersten Adventssonntag findet beim Lusthüsli der „Samichlaus für alle“ statt. Dank der Restessbar, des Familienvereins und des Quartiervereins soWESTSTADT ist das Angebot auch möglich mit kleinem Familienbudget. Sogar Eseli sind beim Lusthäuschen. 102 Kinder holen beim Samichlaus ein Säckli, gefüllt mit Lebkuchen, Nüssli, Schoggi und einer CD mit dem Weihnachtslied von Solothurn. Den Suppentopf haben wir von Urs Bucher, Kappuzinerkloster.



Dezember

Am 10. Dezember 2024 findet die Gemeinderatssitzung in Solothurn statt. Ein Traktandum ist die Zwischennutzung Henzihof. Der Henzihof wird von der FDP als baufällig eingestuft, die SVP will kein Geld investieren...Grüne, SP und CVP bringen Argumente zum Erhalt der Zwischennutzung. 2025 wird entschieden wie es mit dem Henzihof und der Zwischennutzung weitergehen soll.



Die Firma S&F Holzbau arbeitet einen Tag gratis auf dem Baufeld 2 des Weitblicks. Renovationsarbeiten werden gemacht. Vielen Dank der Solothurner Zeitung und Tripunkt für die schönen Berichte.



Wir machen mit bei den Solothurner Adventsfeiern. Am 23. Dezember 2024 eröffnen wir das Fenster. Dies ist der letzte Anlass im Jahr. Wir nutzen die Gelegenheit mit Jeannine Brutschin, Kim Jana Degen, Lino Dutoit (Betriebsgruppe Henzihof), Zoé Stadler (Altes Spital), Barbara, Manfred und Kerstin (Vorstand soWESTSTADT) und Vereinsmitgliedern anzustossen und viel Heiterkeit fürs neue Jahr zu wünschen.



Euer Engagement macht die Weststadt Solothurn zu dem lebendigen, vielfältigen und besonderen Ort, den wir alle schätzen. Danke, dass ihr dabei seid - und lasst uns auch 2025 gemeinsam weiter wachsen!

Herzliche Grüsse

Barbara Wyss, Präsidentin des Quartiervereins soWESTSTADT